



Gau-Meisterschaft und Gau-Pokal Gerätturnen weiblich 2016 - Mannschaft

Datum: 17./18.09.2016
Ort: Turnhalle der TSG Bretzenheim
 Röntgenstraße 14 - 16, 55128 Mainz
Ausrichter: TSG 1846 Mainz-Bretzenheim
Zeitplan: geht nach Eingang der Meldungen zu

Gau-Mannschafts-Meisterschaften – CdP & AK			
WK	AK-Stufen	Jahrgänge	Wettkampfinhalte
101	AK 10 u. ä.	Jahrgang 2006 u. älter	Kür-Vierkampf CdP / Regionalliga -Bedingungen
102	AK 7 – 11*	Jahrgang 2005-2009	Pflicht-Vierkampf AK -Stufen laut DTB 2016
WK-Inhalte		Das Kürprogramm entspricht dem aktuellen CdP 2016 mit den abgeänderten Bedingungen für die Regionalliga der DTL (2 Sprünge / Abgang C = 0,5, B = 0,3). Für die Pflichtübungen gilt das Programm für die AK-Stufen 2016. (download: www.dtb-online.de ; Turnen; Gerätturnen; Turn-Team-Deutschland; Juniorinnen; Wettkampfinhalte & Infos TN/AN GTw)	
Gerätenormen		Am Sprung sind 2 Sprungversuche erlaubt. AK 7 Sprung: An Stelle der Flugrolle wird weiterhin der „Sprung in den Handstand mit Überfallen“ gefordert (Mattenberg 0,60). AK 7 Balken: Der geforderte Handstand kann mit gespreizten oder geschlossenen Beinen geturnt werden. Die Geräthöhen am Barren (1,70 – 2,50) und am Balken (1,25) in den Pflichtübungen werden bei den jüngeren Jahrgängen (2007-2009/2010) durch Weichböden ausgeglichen. *NEU: Jede Turnerin im WK 102 kann an allen Geräten zwischen AK 7 und AK 11 frei wählen, unterzieht sich aber den zugehörigen Ausgangswerten bzw. Abzügen. Im WK 102 dürfen auch Turnerinnen des Jg. 2010 starten, sofern sie die Übungen der AK 7 turnen. Dies gilt auch für die RhTB-Meisterschaften. Bei den RLP-Meisterschaften sind diese Turnerinnen nicht startberechtigt.	

Gau-Mannschafts-Meisterschaften – Kür mod. Leistungs-Klassen LK			
WK	AK-Stufen	Jahrgänge	Wettkampfinhalte Kür-Vierkampf
201	Jg. offen	mind. 1 Turnerin AK 17 u. älter an 2 Geräte	LK 1 Sprungtisch H 1,25m
202	Jg. offen	mind. 1 Turnerin AK 17 u. älter an 2 Geräte	LK 2 Sprungtisch H 1,25m
203	16 u. jünger	2000 u. jünger	LK 2 Sprungtisch H 1,25m
204	14 u. jünger	2002 u. jünger	LK 2 Sprungtisch H 1,25m
205	12 u. jünger	2004 u. jünger	LK 3 Sprungtisch H 1,25m
206**	Jg. offen	mind. 1 Turnerin AK 17 u. älter an 2 Geräte	LK 3 Sprungtisch H 1,25m
207**	10 u. jünger	2006 u. jünger	LK 3 Sprungtisch H 1,25m
207a*	10 u. jünger	2006 u. jünger	LK 4 (nur Gauebene) Sprungtisch H 1,10/1,20m

Wertung	Bewertungssystem des DTB, Aufgabenbuch 2015. Kür Modifiziert mit den veränderten Strukturbezeichnungen LK 1 – 3 (ab Seite 120). Nationale Elemente (NE) sind auf der Homepage des DTB „dtb-online.de“ einzusehen. Entsprechen den Normen des DTB.
Gerätenormen	
*	WK 207a nur auf Gau-Ebene!
**	WK 206 und 207 enden auf RhTB-Ebene!

Gau-Pokal Pflicht-Programm – P - Stufen			
WK	AK-Stufen	Jahrgänge	Wettkampfinhalte Pflicht-Vierkampf:
301	Jg. offen	mind. 1 Turnerin AK 17 u. älter – 2 Geräte	P 6 - P 9
302	16 u. jünger	2000 u. jünger	P 6 - P 9
302a**	14 u. jünger	2002 u. jünger	P 5 - P 9 nur auf Gau-Ebene!
303	12 u. jünger	2004 u. jünger	P 6 - P 9
304 *	10 u. jünger	2006 u. jünger	P 6 - P 9 nur bis RhTB!
304a**	10 u. jünger	2006 u. jünger	P 3 - P 6 nur auf Gau-Ebene!
305**	8 u. jünger	2008 u. jünger	P 3 - P 6 nur auf Gau-Ebene!
306**	6 u. jünger	2010 u. jünger	P 3 - P 5 nur auf Gau-Ebene!

Bewertung	Die Bewertung der Pflichtübungen wird in den Aufgabenbüchern 2015 vorgegeben. <u>Sprung</u> : Der Tisch ist verpflichtend. Es sind jeweils 2 Sprünge erlaubt. Der bessere kommt in die Wertung. Bei den P-Übungen muss bei beiden Versuchen der gleiche Sprung gezeigt werden. P 3 0,90 m Höhe Kasten seitgestellt P 4 1,00 m Höhe Bock P 5 a) Hocke – Tisch 1,10 m und b) Alternativsprung – Mattenberg 0,90 m P 6 1,10 m Höhe P 7 1,20 m Höhe P 8 / 9 beide Sprünge möglich (Alternativsprünge) – 1,20 m Höhe <u>Balkenhöhe</u> : ab P 6 1,25 m bei 0,20 cm Mattenlage, bei P 6 ist beim Angang eine zusätzliche Mattenerhöhung möglich. P 3 – P 5 1,00 m
Gerätenormen	
Qualifikation	Die 3 erstplatzierten Mannschaften der WK 101 und 102 (CdP & AK-Programm). In den Wettkämpfen 201 - 207 (LK) und 301 - 304 (P-Stufen) qualifizieren sich die 2 erstplatzierten Mannschaften über den Turgau zur RhTB-MM bzw. dem RhTB-Pokal. !!!Änderungen vorbehalten!!! * WK 304 nur bis RhTB! ** WK 302a, 304a, 305 und 306 nur auf Gau-Ebene!
Erst- und Zweitstartrecht	Eine Turnerin kann in einer Wettkampfsaison (im Kalenderjahr) nur an einer Mannschaftsmeisterschaft teilnehmen. Die Mannschaft muss aus denjenigen Turnerinnen bestehen, die sich <u>auf Gauebene</u> qualifiziert haben. Es kann nur ein Austausch von 2 Turnerinnen des gleichen Vereines erfolgen, die vorher in <u>keiner</u> Mannschaft geturnt haben.
Turnordnung	Turnerinnen, die an Wettkämpfen der DTL (2.-3. BL und RL) teilnehmen, dürfen alle WK der LK bei den Mannschaftsmeisterschaften <u>bis zur RLP-Ebene</u> turnen!!! Lediglich ein Start in der LK 2 auf Bundesebene (Bundespokal Vereinsmannschaften) ist <u>nicht</u> möglich! Alle weiteren Regelungen richten sich nach Turnordnung und Leitfaden 2016 des DTB.

<p>Startpässe</p>	<p>Startpasskontrolle erfolgt jeweils vor Wettkampfbeginn. Änderungen im Startrecht müssen vor den Gaumeisterschaften im Startpass eingetragen sein.</p> <p>Ohne gültigen Startpass kein Startrecht!</p> <p>Bis RhTB-Meisterschaften sind ordnungsgemäß ausgestellte Gaupässe (mit Stempel und Unterschrift Turngau) zulässig.</p> <p><u>Passverordnung im RhTB:</u> Die Ausstellung der Pässe muss bis max. 14 Tage vor Wettkampf erfolgt sein, danach gibt es nur noch einen Expresspass, der die doppelte Gebühr kostet!</p>
<p>Mannschaftsstärke</p>	<p>7 – 4 – 3 für alle Wettkämpfe! Eine Mannschaft darf nicht komplett in eine jüngere Altersklasse passen. WK 201, 202, 206 und 301: Jahrgangsoffen muss mindestens 1 Turnerin (17 Jahre oder älter) an mindestens zwei Geräten turnen.</p>
<p>Meldungen</p> <p>Meldeschluss</p>	<p>Die Meldung erfolgt unter Verwendung des Meldebogens an: gt-weiblich@turngau-mainz.de</p> <p>05. September 2016</p>
<p>Meldung Kampfrichter</p>	<p>Jeder Verein muss pro gemeldete Mannschaft einen geprüften Kampfrichter stellen. Mannschaftsmeldungen ohne entsprechende Kari-Meldung werden nicht angenommen! Für jeden fehlenden Kampfrichter sind am Wettkampftag 50,- € bar zu zahlen!</p>
<p>Meldegebühr</p>	<p>25,00 € pro Mannschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Meldegebühr wird nach Meldeschluss über das vom Verein erteilte SEPA-Lastschriftmandat mit der Mandatsreferenz: GAUMEISTERSW2016 eingezogen. • Meldegelder für nicht angetretene gemeldete Mannschaften können nicht zurückerstattet werden.
<p>Sonstiges</p>	<p><u>Jede Kürmusik</u> muss auf einer korrekt mit Namen + Verein beschrifteten CD (Track 1) aufgespielt sein. Beim Brennen der CD bitte nicht die höchstmögliche Geschwindigkeit wählen.</p> <p><u>Veröffentlichungen von persönlichen Daten und Bildern</u> Mit der namentlichen Meldung der Teilnehmerinnen erklärt der Verein, die Zustimmung der/des jeweiligen Erziehungsberechtigten bzw. der Turnerin dafür erhalten zu haben, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse, Berichte mit Namensnennung sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z. B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke im Internet bzw. in Druckmedien veröffentlicht werden dürfen.</p> <p>Bitte denkt an die Versichertenkarten eurer Turnerinnen!</p>